

Die Umrechnung der bisherigen EGA-Vorgabe in den neuen Handicap-Index ist nunmehr erfolgt. Die Allwetter-Spieler unter den Mitgliedern haben es vielleicht bereits bemerkt. Das Buchungssystem zeigt seit einigen Tagen den neuen Handicap-Index an. Wer also ganz neugierig ist, kann in der PC-Caddie App sein Start-Handicap für die neue Saison bereits sehen. Bei mygolf.de wird dies nach derzeitigem Wissensstand ab dem 01.01.2021 der Fall sein.

### Kleine Kinderkrankheiten

Es gab bei einigen wenigen Spielern mit weniger als 20 Runden in den letzten vier Jahren einige überraschende Ergebnisse. Diese sind dem DGV, bei dem nun die Hoheit der Handicapführung liegt, bereits bekannt. An der Abhilfe wird bereits gearbeitet und die Neuberechnung soll in Kürze erfolgen. Bei zweifelhaften Ergebnissen zieht der DGV den Handicapausschuss des Clubs hinzu und wird nach Rücksprache einen ersten Handicap-Index für 2021 festsetzen.

### Aus Plus ist Minus geworden

Neu ist, dass sich die Vorzeichen verändert haben. Die ehemaligen Plus-Handicapper haben nun ein Minus-Vorzeichen vor ihrem Handicap-Index. Die überwiegende Mehrheit der

Spieler in unserem Club hat ab jetzt gar kein Vorzeichen mehr. Bei diesen Spielern ist das „Minus“ ersatzlos verschwunden. Grund ist die bereits vorgestellte Berechnungsformel. Die digitalisierten Spieler des Golfclubs beachten bitte das Plakat des DGV auf der zweiten Seite. Ab sofort kann der DGV-Ausweis in digitaler Form in eine Smartphone Wallet integriert werden. Für Spieler, die lieber klassisch analog bleiben möchten, ändert sich nichts. Jeder erhält weiterhin seinen gewohnten DGV-Ausweis in Form der Karte. Ab 2021 in der „Plus“-Variante, auf die in einer der nächsten Folgen eingegangen wird.

## Handicap-Index 2021

### Teil 6: Umrechnung erfolgt

digitalisierten Spieler des Golfclubs beachten bitte das Plakat des DGV auf der zweiten Seite. Ab sofort kann der DGV-Ausweis in digitaler Form in eine Smartphone Wallet integriert werden. Für Spieler, die lieber klassisch analog bleiben möchten, ändert sich nichts. Jeder erhält weiterhin seinen gewohnten DGV-Ausweis in Form der Karte. Ab 2021 in der „Plus“-Variante, auf die in einer der nächsten Folgen eingegangen wird.

### Fragen zum neuen Handicap-Index?

Grundsätzlich beantworten wir Fragen zu den Regeln und auch zum neuen Handicap-Index im Rahmen unserer Möglichkeiten immer gerne! Fragen zum persönlichen Ergebnis der Umrechnung des Handicap-Index bitten wir allerdings bis zum Januar zurückzustellen. Bevor die erwähnten Kinderkrankheiten durch den DGV nicht behoben sind und die endgültige Umrechnung abgeschlossen ist, macht es wenig Sinn.

Aufgrund der dortigen Arbeitsbelastung bekommen auch wir derzeit nur begrenzte Informationen, was individuelle Handicap-Indizes angeht. Es besteht ja auch keine Eilbedürftigkeit.

### Was ist sonst neu?

Bei Spielern mit einem alten Handicap von mehr als 26,5 wurden nur „Verbesserungen“ umgerechnet. Spieler mit einem neuen Handicap-Index von 26,5 und höher können künftig unter mygolf.de entscheiden, ob ihr Handicap-Index „festgesetzt“ werden soll, oder im gleitenden Durchschnitt berechnet werden soll. Dazu mehr in der Januar Ausgabe.

### Informationen und Regelabende 2021

Sollten es die Bedingungen bis dahin erlauben, wird zu Saisonbeginn für Mitglieder eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Das neue World Handicap System wird auch Bestandteil der Regelabende 2021, in der Hoffnung, dass diese durchgeführt werden können. Für die kommende Saison wird auch ein neues Format dazu vorbereitet. Geplant ist, ein Jahresprogramm zu erstellen. Die Regelabende 2021 sollen von April bis Oktober an jedem ersten Montag des Monats stattfinden. Spätestens im März-Newsletter wird das Jahresprogramm dann vorgestellt.

Ist Euch schon aufgefallen, dass am Beginn der Penalty Area der Bahn 12 zwei Grenzpfähle kurz hintereinander gesteckt sind, wobei einer in Richtung Wald steht. Und dann unten links am Ende der PA auch noch einmal. Was soll das denn? Die Vorgaben und Spielbestimmungen geben der Spielleitung genau vor, wie eine Platzgrenze zu stecken ist. Der Grenzverlauf muss eindeutig sein.

Ganz gleich, ob bei einer Ausgrenze oder der Grenze einer Penalty Area, es muss zwischen zwei Pfählen eine Linie erkennbar sein, die nicht durch Bäume oder Büsche gestört wird.

So haben unsere Greenkeeper zum Beispiel am Ende der Penalty Area der Bahn 2 extra eine Schneise durch die Büsche zur Bahn 7 freigelegt, um eine Verbindungslinie zwischen den roten Pfählen erkennen zu können. Wenn ein Ball in der Nähe einer Grenze liegt, muss vom



## Feinheiten der Grenzziehung

### Der Grenzverlauf muss eindeutig sein

Spieler und seinem Zähler möglichst eindeutig entschieden werden können, ob der Ball bereits inner-

halb oder noch außerhalb des Bereiches liegt. Übrigens: Ein Ball ist im Aus, wenn er vollständig im Aus ist und ist bereits in einer Penalty Area, wenn er die Grenze auch nur teilweise berührt.

Normalerweise sind die Grenzverläufe von Penalty Areas leicht steckbar, wenn sie zum Beispiel einen Teich einkreisen, wie auf der Bahn 5. Es muss immer eine in

sich geschlossene Fläche gesteckt werden. Wenn jedoch eine größere Fläche, wie an der Bahn 12 gesteckt werden soll, ist eine Flächeneinkreisung nicht möglich. Dann muss eindeutig festgelegt werden, in welche Richtung die Grenze am Beginn und Ende verläuft. Hierbei kann sich die Spielleitung verschiedener Hilfen bedienen, wie zum Beispiel dem Stecken zweier Pfähle kurz hintereinander. Stellt man sich an den vorletzten Pfahl und betrachtet eine Linie zum letzten Pfahl, so sieht man, dass oben an der Bahn 12 die Grenze in Richtung Kemnader See und unten in den Wald verläuft.

Eine weitere Möglichkeit könnt Ihr an der Ausgrenze hinter dem Grün der Bahn 13 erkennen. Hier ist auf dem letzten weißen Pfahl ein Richtungspfeil aufgenagelt, der den weiteren Grenzverlauf eindeutig festlegt. Das ist hier notwendig, weil der Ball beim Spielen der Bahn 15, wenn auch selten, aber doch schon einmal weit über das Grün hinaus den Hang hinunterfliegt und links unten im Wald landet. Ohne den weißen Pfeil auf dem Auspfosten wäre der Grenzverlauf nicht eindeutig.

Das alles braucht man nicht, wenn man immer schön auf dem Fairway und Grün bleibt. Aber wer kann das schon?

# THE GAME OF BO-GOLF

## Wettspiel- und Regelnachrichten



Regelnewsletter im Bochumer Golfclub e.V.

Ausgabe 9 | Dezember 2020

*Ein besinnliches Weihnachtsfest*

*und alles Gute für das neue Jahr 2021*

wünschen Euch die Clubspielleiter im Bochumer Golfclub e.V.



## WORLD HANDICAP SYSTEM

- Weltweit einheitliches Handicap-System (Handicap-Regeln)
- Ab 2021 auch in Deutschland gültig
- Alle Golfer erhalten einen „Handicap-Index“
- Handicap-Index = Durchschnitt der besten acht Ergebnisse der letzten zwanzig Handicap-relevanten Runden

Ihr Handicap-Index bildet sich aus dem Durchschnitt der besten acht Ergebnisse der letzten zwanzig Handicap-relevanten Runden. Hat ein Spieler weniger Ergebnisse, wird eine kleinere Anzahl zur Ermittlung des Handicap-Index herangezogen. Hat ein Spieler gar keine Ergebnisse in seinem Stammbuch, wird seine bisherige EGA-Vorgabe auch sein zukünftiger Handicap-Index sein. Handicaps spiegeln damit noch mehr als bisher das aktuelle Spielpotential wider.

Die Umstellung aller Handicap-Indizes erfolgt im November 2020 automatisch und zeitgleich in ganz Deutschland.

Ziel des World Handicap System ist es, einen noch gerechteren und nach gleichen Maßstäben geführten Wettkampf sicherzustellen, und das weltweit. Dazu wurden unter Federführung der beiden führenden Regelinstanzen, des Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A) und der United States Golf Association (USGA), die sechs existierenden Handicap-Systeme zu einem, dem World Handicap System, vereint. Lizenznehmer für Deutschland ist der Deutsche Golf Verband e.V.



Sie möchten Ihren DGV-Ausweis mit dem Handicap-Index auf Ihrem Smartphone abrufen?

Sie möchten mehr über die Handicap-Regeln wissen?

Dann gehen Sie auf [www.golf-dgv.de](http://www.golf-dgv.de)

## Willkommen!

### Nachwuchskräfte gesucht

Gerne würden wir unser Team der Clubspielleiter erweitern, damit dauerhaft die Anforderungen des Golfverbandes für den Liga-Spielbetrieb gewährleistet werden. Du möchtest Dich für Deinen Bochumer Golfclub einsetzen und eine ehrenamtliche Aufgabe übernehmen? Du bist regelfest,

scheust genteilchen und traust Wettspiel

Wir suchen Du bist in gespielten llich will- Der Zeitauf- überschau-

neutral, keine gele-Konflikte Dir zu, ein zu leiten? genau Dich! einem ein-Team herz-kommen. wand ist bar, je mehr Kräfte wir sind, desto weniger Einsätze gibt es pro Person. Außerdem bietet sich Dir die Möglichkeit, die Zukunft unseres Clubs gemeinsam mit dem Vorstand mitzugestalten. Haben wir Dein Interesse geweckt? Sprich uns gerne an. Wir informieren Dich gerne über die Ausbildung durch den GV NRW und die Aufgaben eines Clubspielleiters. Wir freuen uns auf Dich!



### IMPRESSUM

**Bochumer Golfclub e.V.**  
Im Mailand 127  
44797 Bochum

**Vertreten durch den Vorstand:**  
Andreas Lange (Präsident), Iris Ockenfels (Vize-Präsidentin), Dirk Thomas (Spielführer), Jan-Hendrik Herold (Schatzmeister), Dr. Andrea Uhle (Vorstand)

☎ 0234 / 79 98 32

📠 0234 / 79 57 75

✉ [info@bochumer-golfclub.de](mailto:info@bochumer-golfclub.de)

🌐 [bochumer-golfclub.de](http://bochumer-golfclub.de)

Quelle / Lizenz: DGV, 2020